

Praktikumsvertrag

über ein Schülerbetriebspraktikum im Rahmen der beruflichen Orientierung

Name des Unternehmens: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

vertreten durch: _____ Tel.: _____

Name der Schülerin des
Schülers: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Fachleitung am BKM Frau Brand Tel.: 0291-945600

wird für den Zeitraum _____
folgender Vertrag geschlossen.

§ 1 Allgemeines

Im Rahmen des Praktikums soll der Praktikant die Regeln und Gesetzmäßigkeiten eines betrieblichen Ablaufes kennenlernen und seine eigenen beruflichen Fertigkeiten erproben.

§ 2 Pflichten der Vertragspartner

Der Praktikumsbetrieb verpflichtet sich,

- den Praktikanten so zu beschäftigen, dass er erfahren kann, ob eine Ausbildung in diesem Berufsfeld sinnvoll erscheint. Für den Betrieb entsteht keine Verpflichtung zu einer späteren Übernahme;
- umgehend die Schule zu verständigen, wenn der Praktikant nicht erscheint;
- die Jugendarbeitsschutzbestimmungen einzuhalten;
- die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes einzuhalten.

Der Praktikant verpflichtet sich, sich dem Ziel dieser beruflichen Orientierung entsprechend zu verhalten. Insbesondere:

- die übertragenen Aufgaben gewissenhaft auszuführen und die gegebenen Weisungen zu befolgen;
- die Betriebsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten sowie betriebliche Gegenstände sorgfältig zu bewahren und pfleglich zu behandeln;
- bei Fernbleiben vom Praktikum den Praktikumsbetrieb unverzüglich zu unterrichten;
- gegenüber Dritten über alle ihm bekannt gewordenen betrieblichen Vorgänge innerhalb und außerhalb des Betriebes Stillschweigen zu bewahren.

§ 3 Arbeitszeit

Die wöchentliche Beschäftigungszeit beträgt _____ Stunden. Die tägliche Beschäftigungszeit beträgt _____ Stunden.

§ 4 Vergütung und Urlaub

Der Praktikant hat keinen Rechtsanspruch auf eine Vergütung durch den Praktikumsbetrieb.

Während der Praktikumsdauer besteht kein Urlaubsanspruch.

Im Rahmen dieses Schülerbetriebspraktikums werden die Fahrtkosten entsprechend geltender Regelung vom Schulträger übernommen.

§ 5 Versicherungsschutz

Im Rahmen eines Schülerbetriebspraktikums besteht gesetzlicher Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz durch den Schulträger.

§ 6 Auflösung des Vertrages

Verstößt der Praktikant gegen die Betriebsordnung, so hat der Praktikumsbetrieb das Recht, den Vertrag vorzeitig zu beenden. Die Schule wird hierüber unterrichtet.

§ 7 Sonstige Vereinbarungen

Der Praktikumsbetrieb stellt dem Praktikanten am Ende des Praktikums eine Praktikumsbescheinigung und eine Beurteilung aus. Vordrucke bringt der Praktikant mit.

Ort, Datum

Firmenstempel und Unterschrift des Betriebes

Schülerin/Schüler

ggf. gesetzliche Vertreterin/gesetzlicher Vertreter

-Sekundarstufe II-

Berufsschule

Ausbildungsvorbereitung

Berufsfachschulen

Berufliches Gymnasium

Fachschule